

# **Nach 30. Anschlag auf Bürgerbüro – AfD-Politiker ,beantragt‘ Eintrag ins Buch der Rekorde**

**Und noch nie wurde ein Täter identifiziert.**

Zum wiederholten Male gab es einen Anschlag auf das Bürgerbüro des AfD-Landtagsabgeordneten **Carsten Hütter** in Chemnitz. Diesmal beschmierten Unbekannte die Fassade mit Farbe. Dazu sagt Carsten Hütter: „Ich werde nun beantragen, mit dieser Anschlagsserie in das Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen zu werden. Ich kann mir nur schwer vorstellen, dass es weltweit ein zweites Mal vorgekommen ist, dass das Büro eines Landtagspolitikers innerhalb von etwa zwei Jahren 30 Mal überfallen wurde, ohne dass es nur ein einziges Mal gelang, einen der Täter zu ergreifen.“

Ziel sei es, die AfD als politische Kraft zu eliminieren. „Was in den Parlamenten nicht zu schaffen ist, soll nun mit Gewalt durch Vorfeldorganisationen von Linken, Grünen und SPD auf der Straße realisiert werden. Aber auch das wird nicht gelingen. Im Gegenteil: Es macht uns stärker und schweißt unsere Reihen noch enger zusammen“, sagt Carsten Hütter. (Chemnitz, 7.3.2018)